

Aachen im Dreiländereck

AGVH-Reise 15. – 19. September



Aachen Panorama; www.medien.aachen.de / Andreas Herrmann

Besuchen Sie mit uns die Stadt „Karls des Großen“. Schon die römischen Legionäre fanden in „Aquis Grani“ Erholung und Genesung von allerlei Krankheiten. Auch heute noch wird eine ganzjährige Kursaison angeboten.

Aachen wird auch die Stadt „Karls des Großen“ genannt. Seine glanzvolle Persönlichkeit ist immer noch lebendig. In seinem Geist würdigt die Stadt Aachen verdiente Europäer mit dem „Karlspreis“. Der Dom mit dem Oktogon der Pfalzkapelle zählt zu den bedeutendsten Kulturdenkmälern der Welt. Im Rathaus, Krönungsstätte deutscher Könige sind naturgetreue Nachbildungen der Reichskleinodien zu sehen.



Karlsbrunnen; www.medien.aachen.de / Andreas Herrmann

ist. Mit unternehmerischem Wagemut und raffinierter Bauernschläue haben fähige Köpfe und echte Originale aus einem kleinen Marktfleck erst eine Metropole des Tuchhandwerks gemacht und sehr schnell erkannt, welch großen Schatz der mittelalterliche Stadtkern für die Entwicklung des Ortes bis heute zu einem der populärsten touristischen Ziele der Eifel bedeutet. Besonders sehenswert ist das „Rote Haus“. 1752 wurde es von dem Tuchmacher und Kaufmann Johann Heinrich Scheibler als Wohn- und Geschäftshaus erbaut. Mit seiner kompletten Einrichtung in Rokoko, Louis-Seize und Empire spiegelt es noch heute den Glanz großbürgerlicher Wohnkultur in einer seltenen Geschlossenheit wider. Hier besuchen Sie die historische Senfmühle. Zwischen alten Mühlsteinen wird noch wie in alter Zeit der Moutarde de Montjoie, der Monschauer Senf, handwerklich hergestellt. Die Mühle ist ein technisches Denkmal, 1882



Rotes Haus, Monschau; www.eifel.info

Sonntag, 15.09.2019 – Monschau – Aachen

Abfahrt um 8.00 Uhr ab Saarbrücken im bequemen Reisebus in die Fachwerkstadt Monschau in der Eifel. Die historische Altstadt wird Sie mit ihren romantischen Fachwerkfassaden und den engen verwinkelten Gässchen begeistern. Unzählige denkmalgeschützte Gebäude geben Zeugnis von der wechselvollen Geschichte einer Stadt, die eng mit der Herrschaft ihrer Burgherren und den Lebensumständen in einer rauen Eifel-Landschaft verknüpft

erbaut und seitdem in Familienbesitz. Anschließend fahren Sie weiter nach Aachen, wo Sie im Art Hotel herzlich empfangen werden. Nach der Zimmerverteilung treffen Sie sich zum gemeinsamen Abendessen und lassen den Tag in gemütlicher Runde ausklingen.

Montag, 16.09.2019 – Aachen

Die Kaiserstadt Aachen ist nicht nur wegen ihrer geographisch günstigen Lage ein beliebtes Reiseziel, sondern auch wegen der Vielfalt ihrer Sehenswürdigkeiten, eleganten Geschäften und Kneipen in der malerischen Altstadt. Zusammen mit einem kundigen Stadtführer lernen Sie die Stadt ein wenig näher kennen. Dabei sehen Sie u.a. den Dom, das Rathaus und eine Vielzahl an schönen Brunnen, die überall in der Stadt verteilt sind. Aachen ist jung - seit fast 2000 Jahren; eine anregende, pulsierende und immer wieder faszinierende Stadt. Nachmittags haben Sie Gelegenheit zu einem gemütlichen Stadtbummel.



Dom Aachen Außenansicht; www.medien.aachen.de / Andreas Herrmann

Dienstag, 17.09.2019 – Lüttich – Maastricht

Heute unternehmen Sie einen Ausflug zu unseren belgischen Nachbarn. Vorbei am Dreiländerpunkt in Vaals fahren Sie nach Lüttich in der Wallonie. Die reizende Stadt glänzt mit dem Grand Curtius und seinen Innenhöfen, der Stiftskirche Saint-Barthélemy, dem Hors-Château mit seinen denkmalgeschützten Fassaden, dem Marktplatz mit dem Perron und dem Rathaus, dem fürstbischöflichen Palast, der Oper im alten Quartier de l'Île und der St. Pauls Kathedrale mit ihrem prachtvollen, gotischen Kreuzgang. Nach einer Rundfahrt durch die historischen Stadtviertel verlassen Sie das Tal und fahren hinauf zum Aussichtspunkt der Zitadelle mit seinem unvergleichlichen

Panorama Genießen Sie während einer individuellen Mittagspause das für Lütlich typisch, warmherzige Ambiente.

Nachmittags geht's weiter ins niederländische Maastricht in der Provinz Limburg. In der schönen Altstadt, rund um den malerischen Vrijthof-Platz finden sich zahlreiche historische Bauwerke wie die Sint Servaas Basilika und das Rathaus. Während einer Bootsfahrt durch den historischen Binnenhafen lernen Sie die Stadt vom Wasser aus ein wenig näher kennen. Genießen Sie auf den seichten Wellen der Maas die überraschenden Konturen der Stadt, die sich mit ausgedehnten weiten Aussichten abwechseln. Unterwegs passieren Sie drei Schleusen, darunter die sehenswert restaurierte Schleuse 19. Außerdem fahren Sie durch einen Tunnel, der Teil der ehemaligen Festungsanlagen Maastrichts war. Letztlich kommen Sie am Binnenhafen 't Bassin an, wo Sie einen herrlichen Ausblick auf die alten Kaikeller haben, an denen die Schiffe früher ihre Fracht löschten. Heute findet man dort einladende Geschäfte und Restaurants. Nach einer interessanten Entdeckungstour fahren Sie durchs „Butterländchen“ nach Aachen zurück.



Maastricht

Mittwoch, 18.09.2019 – Stolberg – Printenbäckerei Klein

Stolberg, „die Wiege der deutschen Industrie“ erwartet Sie. Stolberg ist Kontrast: Industrie und Natur, Geschichte und Kultur, lebendige Vergangenheit neben modernem Ausbau. Die mächtige, trutzige Burg, Wahrzeichen der Stadt und kulturelle Begegnungsstätte, erhebt sich über der historischen Altstadt. Die einzigartigen Kupferhöfe und alten Kirchen sind Zeitzeugen der wirtschaftlichen Entwicklung und Blütezeit Stolbergs im 17./18. Jahrhundert. Die Kupfermeisterfamilien galten als die wohlhabendsten in der Kupferstadt Stolberg. Während eines Rundgangs erkunden Sie die liebevoll restaurierte Altstadt und die schönsten Sehenswürdigkeiten. Nachmittags steht in Aachen etwas „Süßes“ auf dem Programm. In der Printenbäckerei Klein werden Sie



Burg Stolberg; www.eifel.info

einen „Blick hinter die Kulissen werfen“. Hier werden seit 1912 die leckeren Aachener Printen nach geheimem Familienrezept in Handarbeit liebevoll gefertigt und fachmännisch gebacken. Nach einer „süßen“ Führung fahren Sie ins Hotel zurück.

Donnerstag, 19.09.2019 – Eifel – Heimreise

Leider wird heute schon wieder das Gepäck verladen. Nach einem gemütlichen Frühstück starten Sie in Richtung Heimat. Letzter Besichtigungspunkt Ihrer Reise ist Kloster Maria Laach. Zu den besonderen Sehenswürdigkeiten der Abtei zählt die romanische Klosterkirche mit ihrem Stiftergrabmal aus dem 13. Jahrhundert. Die dreischiffige Basilika hat zwei Chöre, den Ost- und den Westchor. Sie sind mit jeweils zwei Türmen versehen. Das „Paradies“ der Kirche ist ein fast quadratisches Atrium. Die Steinmetzarbeiten und der spätromanische Baldachin über dem Altar werden dem sogenannten „Samson-Meister“ zugeschrieben. Übrigens gilt die Abteikirche als eine der vollkommensten Schöpfungen der Romanik. Nach einer interessanten Besichtigung bleibt noch Zeit für eine Stärkung in der Klostergaststätte und einen Blick in die Klostergärtnerei und den Hofladen. Mit vielen schönen Eindrücken im Gepäck kehren Sie anschließend nach Hause zurück.



Abtei Maria Laach am Laacher See; Fotograf: Dominik Ketz

ART HOTEL AACHEN*, AACHEN**

Im grünen Stadtteil Burtscheid begrüßt Sie das Art Hotel Aachen. Die Gestaltung der individuell eingerichteten

Zimmer im Art Hotel Aachen ist bekannten europäischen Künstlern und Prominenten gewidmet. Zur Ausstattung gehören eine Minibar, ein Safe sowie WLAN. Jeden Morgen erwartet Sie im familiengeführten Art Hotel Aachen ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Das hoteleigene Restaurant bietet einen hellen Wintergarten sowie eine Terrasse und serviert Ihnen internationale Gerichte sowie einheimische Spezialitäten. Für Entspannung sorgt der Wellnessbereich des Art Hotels mit mehreren Saunen und einem Dampfbad. Zudem können Sie sich mit Massagen und Kosmetikanwendungen verwöhnen lassen oder ein erfrischendes Bad im Innenpool nehmen, der Ihnen kostenfrei zur Verfügung steht. Die Bushaltestelle Buschhausen (Kornelimünsterweg) liegt 100 m entfernt und bietet eine schnelle Verbindung in die Innenstadt.

Bitte beachten:

Eine Änderung durch örtliche Besonderheiten wie z.B. geänderte Öffnungszeiten kann evtl. eine zeitliche Verschiebung der einzelnen Programmpunkte erforderlich machen.

Reisepreis:

Der Reisepreis beträgt bei einer Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen 670 € pro Person im Doppelzimmer. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 111 €.

Folgende Leistungen sind im Reisepreis enthalten:

- Hin- und Rückfahrt in einem modernen Reisebus
- vier Übernachtungen mit Halbpension im ART HOTEL AACHEN***
- alle im Programm aufgeführten Ausflüge, Führungen und Eintrittsgelder
- Reiseleitung während der Rundfahrten
- Trinkgelder für Reiseführer und Busfahrer

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt!

Anmeldeschluss: 30. April 2019

Die Anmeldeunterlagen zu dieser Reise können telefonisch bei der Geschäftsstelle angefordert werden (Tel.: 0681/94861-28).